

**Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO**

**Eingang: 08.09.2008**

**Antragsnr.: 212/2008**

**Verteiler: OBM, BM, Fraktionen**

**Zust. Referat: VI/61/Fr. Willmann-Hohmann  
mit Referat: III/32**

**erlanger linke**

Erlanger Linke Rathausplatz 1  
91052 Erlangen

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Siegfried Balleis  
Rathausplatz 1  
91052 Erlangen

**Stadtratsgruppe Erlanger Linke**

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen  
Zimmer 127

Büro: Montags 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Di-Do 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
Freitag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

tel 09131/86-1789

fax 09131/86-1791

e-mail:erlanger-linke@stadt.erlangen.de

<http://www.erlanger-linke-stadtrat.de>

Erlangen, den 08. September 2008

Antrag „Shared Space“

Sehr geehrter Herr Dr. Balleis,

hiermit beantragen wir die Prüfung einer Einbeziehung des Konzeptes  
„Shared Space“ im Rahmen der Innenstadtentwicklung.

Begründung:

Shared Space (auf deutsch etwa: gemeinsam genutzter Raum) ist ein EU-finanziertes Verkehrsprojekt, das Methoden entwickeln soll, durch die der öffentliche Straßenraum besser gemeinsam allen Verkehrsteilnehmern und auch anderen Nutzern zur Verfügung gestellt werden kann. Es wird versucht, den innerstädtischen Verkehr neu zu regeln und den Menschen und dessen vielfältige Aktivitäten dabei in den Mittelpunkt zu stellen.

In der EU beteiligen sich sieben Städte und Provinzen an Shared Space:  
die Gemeinde Oostende (Belgien), die Gemeinde Ejby (Dänemark), die Gemeinde Bohmte (Deutschland), die Grafschaft Suffolk (England), die Gemeinde Emmen (Niederlande) die Provinz Fryslân (Niederlande), die Gemeinde Haren (Niederlande).

Ebenfalls angekündigt am Projekt teilzunehmen haben die Gemeinden Rudersberg in Baden-Württemberg und Gleinstätten in der Steiermark. In Groß-Umstadt im Hessen Landkreis Darmstadt-Dieburg hat der dortige Ortsverband der FDP eine Einführung von Shared Space gefordert, was jetzt von Stadtparlament und Magistrat genauer geprüft wird.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Heinze  
Stadtrat

Eckart Wangerin  
Stadtrat